

## „Klima macht Schule“ in fünf weiteren Städten und Kommunen

Seit letztem Jahr setzt die Energieagentur Region Göttingen e.V. das Projekt „Klima macht Schule“ in der Gemeinde Bovenden um. Dieses Jahr wurde die Energieagentur von fünf weiteren Städten und Kommunen damit beauftragt, das Projekt auch bei ihnen durchzuführen. Mit dabei sind: der Flecken Adelebsen, die Stadt Duderstadt, die Stadt Herzberg am Harz, die Samtgemeinde Dransfeld und die Gemeinde Rosdorf. Somit werden derzeit 16 Grundschulen im Landkreis Göttingen mit dem Projekt betreut.

„Kommunaler Klimaschutz ist schon längst kein Randthema mehr. Der Klimaschutz insgesamt bedeutet für die Energieversorgung vor Ort, den Gebäudesektor und die Mobilität in den Gemeinden eine große Herausforderung. Damit der Klimaschutz besonders erfolgreich ist, müssen alle Akteurinnen und Akteure in der Kommune einen Beitrag leisten. Mir ist es wichtig, Klimaschutz in der Mitte der Gesellschaft zu verankern.“, erläutert Thorsten Feike, Bürgermeister der Stadt Duderstadt.

In dem Projekt sollen Schüler\*innen unter dem Slogan „Klima retten! Schule checken!“ lernen, wie sie gemeinsam mit den Lehrkräften und den Hausmeister\*innen CO<sub>2</sub> einsparen und zum Klimaschutz beitragen können.

„Seit Mai 2022 haben wir uns mit Vertreter\*innen der Kommunen und verschiedenen Grundschulen zum Auftakt des vierjährigen Projekts getroffen. Die Schüler\*innen wurden spielerisch über das Projekt informiert und darüber, wie es nach den Sommerferien in dem Projekt für sie weitergeht.“, so Stephanie Schell von der Energieagentur Region Göttingen. Zusammen mit Ihren Kolleginnen Ute Wetzels und Steffani Wirth aus dem Bereich Umweltbildung der Energieagentur kommt sie im neuen Schuljahr für Projekttag in die Schulen - in die vierten Klassen zu den Themen „Energie schlau nutzen“, „Klimawandel lokal und global“ sowie „Ernährung regional und fair“.

Zusätzlich werden Energieteams gegründet, welche als Energiedetektive herausfinden, wie in der Schule Energie eingespart werden kann. „Wir freuen uns sehr, dass die Energieagentur uns bei der Vermittlung des wichtigen Themas Klima unterstützt. Wir alle können einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Unsere Schülerinnen und Schüler sind sehr motiviert dabei.“, berichtet Margrit Wolter, Schulleiterin der Heinrich-Christian-Burckhardt-Schule.

Gefördert wird das Projekt von der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. Unterstützt wird das Projekt zudem von dem regionalen Energieversorgungsunternehmen EAM, der Sparkasse, den Harzwasserwerken, der Eichsfelder Energie- und Wasserversorgung und Unternehmen vor Ort. Mehr Informationen finden Sie unter <https://energieagentur-goettingen.de/klima-macht-schule/>

**Kontakt:**

Stephanie Schell

[schell@energieagentur-goettingen.de](mailto:schell@energieagentur-goettingen.de)

0551 38 42 13 21